

## **Forum im Haus der Ausbildung Corona und die Folgen für Arbeit, Wirtschaft und Demokratie**

**Rheda-Wiedenbrück. Unter Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln lädt der Bildungsträger Pro Arbeit am Donnerstag, den 15. Oktober 2020 um 18 Uhr zum elften öffentlichen Forum in sein Haus der Ausbildung Am Sandberg 72 ein. Auch das Thema der Veranstaltung greift die aktuellen Vorkommnisse auf: Im Mittelpunkt steht die Corona-Pandemie mit ihren Folgen für Arbeit, Wirtschaft und Demokratie.**

„Die Pandemie bringt tiefe Einschnitte in die Arbeits- und Wirtschaftswelt mit sich“, verdeutlicht Klaus Brandner, Aufsichtsratsvorsitzender des Vereins. „Doch die aktuelle Situation hat nicht nur Auswirkungen auf Arbeitsplätze sowie deren Formen und Inhalte, sondern ebenso auf die demokratische Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern.“ Zu den Fragen, wie Bundes- und Kommunalpolitik auf diese Entwicklungen reagieren und welche Auswirkungen insbesondere im ländlichen Raum zu beobachten sind, hat der gemeinnützige Träger zwei Referenten gewinnen können. Dirk Wiese, Mitglied des Bundestags und stellvertretender Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion, sowie Dr. Georg Robra, Erster Beigeordneter der Stadt Rheda-Wiedenbrück, werden in ihren Vorträgen informieren und zu Fragen und Anregungen Stellung nehmen. Im Anschluss besteht die Gelegenheit zur Diskussion.

Zu der Veranstaltung in der Cafeteria EssBares im Haus der Ausbildung sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen werden bis zum 12. Oktober an [kontakt@proarbeit.biz](mailto:kontakt@proarbeit.biz) oder telefonisch unter 05242-579970 erbeten.



### **Pro Arbeit-Forum zu Corona und den Folgen für Arbeit, Wirtschaft und Demokratie:**

Dirk Wiese (l.), Mitglied des Bundestags und stellvertretender Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion, sowie Dr. Georg Robra, Erster Beigeordneter der Stadt Rheda-Wiedenbrück, informieren aus Sicht der Bundes- bzw. Kommunalpolitik.